

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82848
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>47</b> 52
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21812,1275
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Leicht kuppiges, gegenüber den Nachbarflächen etwas vertieft gelegenes Gelände, mit weiteren Eintiefungen, die etwa 1 m in das Gelände hineinreichen. Eventuell in der Vergangenheit zeitweilig umgestaltet, eventuell Relikte des alten Dünenreliefs. Mit Mischbestand aus einigen, teils auch älteren Rotbuchen, die bis zu 80 cm Stammdicke erreichen, aber nur locker stehen. Dazwischen mit Pionierwald bzw. jüngerem Waldbestand aus verschiedenen Birkenarten, die oft nur um die 30 cm Stammdicke erreichen. In Mulden mit Zeigerarten degenerierter Moorstandorte wie Pfeifengras und Sumpfreitgras, die darauf hindeuten, dass es eventuell eine frühere Vermoorung und Mulden gegeben hat und höhere Wasserstände. Aktuell ist der Wasserstand im gesamten Gebiet jedoch sehr niedrig. Die Flächen sind durchgängig trocken. Die Kuppen werden von den Arten der bodensauren Buchen-Mischwälder eingenommen, v.a. von hohen Anteilen Drahtschmiele, hier aber auch großen Beständen von Heidelbeere, örtlich auch von Farnbeständen, in Teilbereichen eben mit Übergängen hin zur Dominanz von Pfeifengras. Dennoch ist aktuell kein echter Feuchteinfluss im Gebiet erkennbar. Der Bestand ist zur Hälfte etwa als Buchenwald zu bezeichnen, zur anderen Hälfte in Moordegenerationsstadium mit hohen Anteilen von Moorbirken. Der Wald ist z.T. durchsetzt von tieferen Mulden, die eventuell im Zuge von Sprengungen oder unter Einfluss von abgeworfenen Bomben entstanden sind. Am Nordrand durchzieht ein Entwässerungsgraben den Wald.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WMS	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich der Polizei Hundeschule, Teil des gesperrten Geländes, nah am Escheburger Weg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Buchen- und Kiefernwald		
<b>Rechtswert (X)</b>	587226	<b>Hochwert (Y)</b>	5923284
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Altengamme (605)	<b>Gemarkung</b>	Altengamme (602)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Borghorster Elblandchaft [ HH-606 / Anteil: 99% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Borghorster Elblandchaft [ DE 2527-303 / Anteil: 99% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

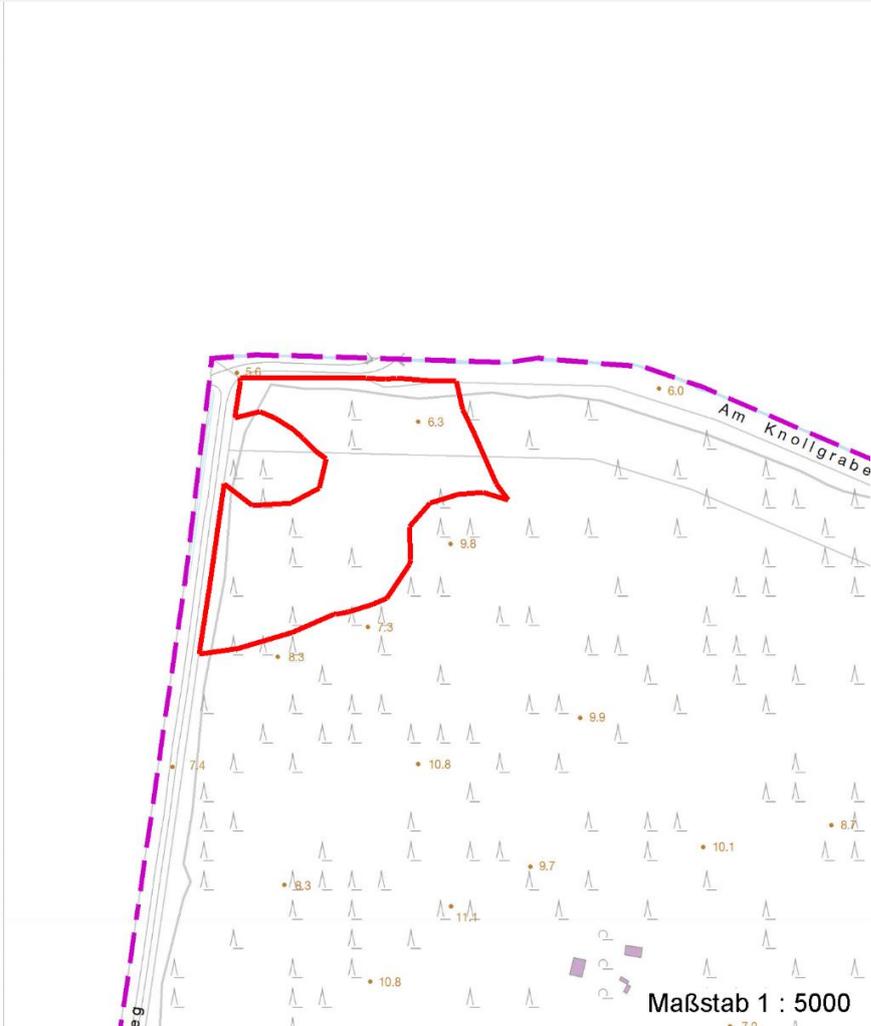
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82848
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>47</b> 52
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21812,1275
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82848	70620	8622	47	18.08.2005	K	8624	52
82848	70621	8622	47	04.06.2010	K	8624	52
82848	108781	8622	419	18.07.2016	N		
82848	108782	8622	420	18.07.2016	N		
82848	108783	8622	421	18.07.2016	N		
82848	108784	8622	422	18.07.2016	N		
82848	108785	8622	423	18.07.2016	N		
82848	108786	8622	424	18.07.2016	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33623	0	8622_47_030912_1.JPG	
22.04.2020			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82848
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>47</b> 52
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21812,1275
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33624	0	8622_47_030912_2.JPG	
33625	0	8622_47_030912_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Gegenüber der Entstehung der Vegetation offenbar wesentlich zu trocken, Verlust des Moorpotentials.
Wertgesichtspunkte	Recht strukturreich, naturnah aufgewachsen, mäßig artenreich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Wenn möglich sollte der Wasserstand im Gebiet wieder angehoben werden. Im übrigen sollten die Flächen weiter der natürlichen Sukzession überlassen werden.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	8622_47_030912_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	8622_47_030912_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	82848
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b> 8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>47</b> 52
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	21812,1275
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 8622\_47\_030912\_3.JPG

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**

**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WMS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,4
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	82848	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8622</b>	8624
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Voßmoor	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	47 52
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	03.09.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	21812,1275	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-												V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-	-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z		-	-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		-	-													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-											3		
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-	-													
Maianthemum bifolium (Zweiblättrige Schattenblume)	7	z		-	-													
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w		-	-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>	<b>1</b>				
<b>Anzahl Arten</b>													<b>17</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland